

Kinder erschafften sich eine Stadt aus Lego bei Kinderbibeltagen

Wendlinger Zeitung, 22.05.2017



Die diesjährigen Kinderbibeltage der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Wendlingen standen ganz unter dem Motto der Schöpfung. „Gott war ja ein Baumeister“, wie Diakonin Bärbel Greiler-Unrath erklärt, „und da kam es zur Idee mit der Lego-Stadt“. 300 000 Lego-Steine, sortiert nach Farben und Größen, standen daher bereit, um von den Kindern am Freitag und Samstag verbaut zu werden. Erstanden ist daraus eine mehrere Meter große Stadt aus Lego-Steinen. Den 90 Nachwuchs-Baumeistern, die ältesten gerade einmal in der 5. und 6. Klasse, war dabei selbst überlassen, ob sie Wendlingen wie sie es kennen nachbauen, oder ob sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen. So gab es neben der obligatorischen großen Tankstelle auch Dächer nach Art von Spinnweben, und viele Tiere inmitten der Stadt. Da für jeden nur ein kleiner Bauplatz vorgesehen war, galt es, sich für größere Bauvorhaben zusammenzuschließen. „Zwischen den Bauphasen wurde dann gesungen, und Geschichten wurden erzählt“, so Diakonin Greiler-Unrath, die von 20 ehrenamtlichen Helfern unterstützt wurde. Bei der Ausstellung der fertigen Stadt im Gemeindehaus St. Georg in Unterboihingen nach dem Gottesdienst am Sonntag, wurden dann Rollen vertauscht: die Kinder fotografierten fleißig ihre Werke mit großen Fotokameras, während vor allem Väter es nicht lassen konnten und selbst nochmals Hand anlegten. Damit wurden auch sie – ganz wie ihre Kinder – im übertragenen Sinne zu Schöpfern Für Bauklötze ist man nie zu alt. Passend hieß es bei den Kindern im Liedtext „Gottes Haus hat viele Steine“. Zumindest 300 000 davon galt es am Sonntagabend wieder fein sortiert nach Farbe und Größe abzubauen, denn nur so kann aus ihnen wieder Neues entstehen. jüp